

MS-Info

Fachinformation der Schweizerischen Multiple Sklerose Gesellschaft

Aubagio® (Teriflunomid)

Aubagio® wird zur Verlaufsbehandlung der schubförmigen Multiple Sklerose (MS) eingesetzt. Weitere Therapien und Medikamente sind im MS-Info «Behandlung bei Multipler Sklerose» beschrieben.

Wirkstoff

Teriflunomid (Aubagio®) ist ein Immunmodulator mit vorwiegend entzündungshemmenden Eigenschaften. Es führt zu einer bestimmten und reversiblen Hemmung eines bestimmten Enzymes, das für die Zellvermehrung (Dihydroorotat-Dehydrogenase) erforderlich ist.

Anwendungsbereiche

Bei Erwachsenen mit bestätigter MS-Diagnose und schubförmigem Verlauf.

Kontraindikationen

Bei schwerer Lebererkrankung, Nierenerkrankung und Hypoproteinämie (niedriger Eiweisspiegel im Blut). Bei schwer beeinträchtigtem Immunsystem, sowie bei mangelnder Knochenmarksfunktion oder niedriger Blutkörperchenanzahl (rote-, weisse Blutkörperchen oder Blutplättchen). Patienten mit einem Stevens-Johnson-Syndrom, Lyell-Syndrom oder polymorphem Erythem. Aubagio® darf nicht bei schwangeren Frauen oder während der Stillzeit angewendet werden.

Wirkung von Teriflunomid

Wie genau Teriflunomid bei MS wirkt ist nicht genau bekannt. Man nimmt an, dass es die Anzahl der aktivierten Lymphozyten (weisse Blutkörperchen) senkt, die einen Teil des Immunsystems bilden und am Entzündungsprozess im zentralen Nervensystem (ZNS) beteiligt sind. Sind weniger aktivierte Lymphozyten vorhanden, werden

die Entzündungen im ZNS vermindert. Die Schubhäufigkeit wird dadurch reduziert und das Fortschreiten von Behinderung verlangsamt

Nebenwirkungen

Infektion der oberen Atemwege (Erkältung), Grippe, sowie Harnwegsinfektionen. Missempfindungen der Haut wie Kribbeln, Prickeln oder Schmerzen. Durchfall, Übelkeit, erhöhte Leberenzymwerte und Haarausfall (Alopezie). Vorübergehende Symptome wie Durchfall, Übelkeit und Haarausfall können zu Beginn der Therapie auftreten. Die Haare wachsen wieder nach.

Vorsichtsmassnahmen

Die Therapie sollte von einem MS erfahrenen Arzt überwacht werden. Vor Beginn der Behandlung muss eine Früherkennungsuntersuchung auf Tuberkulose durchgeführt werden. Im Weiteren werden der Blutdruck, die Leberwerte und ein umfassendes Blutbild kontrolliert. Während der Behandlung sollte der Blutdruck, die Leberwerte und bei Anzeichen von Symptomen z. B. Infektionen das grosse Blutbild regelmässig kontrolliert werden. Die Kontrolle wird monatlich, während der ersten sechs Monaten durchgeführt, danach ist sie in sechs bis acht Wochenabständen empfohlen.

Beschleunigte Aufhebung der Therapiewirkung

Die Einnahme von Teriflunomid während einer Schwangerschaft führt möglicherweise zu einer Schädigung des

damit es besser wird



Schweizerische
Multiple Sklerose
Gesellschaft

Fötus, deshalb sollten Frauen im gebärfähigen Alter verlässliche Verhütungsmittel verwenden. Bei Frauen welche neu eine Therapie mit Teriflunomid und oralen Verhütungsmittel beginnen, soll eine tiefer dosierte Pille eingesetzt werden. Falls eine Schwangerschaft gewünscht ist oder unerwünscht eintritt, muss die Medikation sofort gestoppt werden. Da das Medikament durchschnittlich acht Monate bis maximal zwei Jahre im Körper verbleibt, muss ein beschleunigter Abbau durchgeführt und die Ausscheidung des Wirkstoffes eingeleitet werden. Dies ist während elf Tagen mit Cholestyramin oder Aktivkohle möglich. Auf die Spermienqualität hat Teriflunomid kaum Einfluss.

Verabreichung

Einmal täglich eine Tablette mit 14mg Teriflunomid unabhängig von den Mahlzeiten unzerkaut einnehmen.

Dauer der Therapie

Die Behandlung ist als Dauertherapie vorgesehen. Sie kann aber jederzeit nach Absprache mit Ihrem Arzt abgebrochen werden.

Wechsel zu oder von Aubagio®

Keine Wartezeit ist erforderlich zwischen Interferon beta beziehungsweise Glatirameracetat. Zwischen Natalizumab und Fingolimod muss ein therapiefreier Zeitraum über mehrere Wochen eingehalten werden. Die Umstellung wird zusammen mit Ihrem Neurologen geplant.

Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihren Arzt, Ihre Ärztin oder an die Schweiz. MS-Gesellschaft :

MS-Infoline 0844 674 636
(Mo–Fr von 9.00 bis 13.00 Uhr)

Lagerung

Bei Zimmertemperatur lagern (15–25°)

Mit dem Medikament auf Reisen

Aubagio® sollte im Handgepäck in der Originalschachtel transportiert werden.

Zulassungsinhaberin von Aubagio®

Sanofi-aventis (suisse) sa.

3. Route de Montfeury

1214 Vernier

Kosten

Die Kosten von Aubagio® werden durch die Grundversicherung der Krankenkassen übernommen. Vorgängig reicht der betreuende Facharzt ein Kostengutsprache-gesuch direkt bei der Krankenversicherung oder beim Schweizerischen Verband für Gemeinschaftsaufgaben der Krankenversicherer (SVK) ein. Der Facharzt prüft die Indikation zur Fortsetzung der Therapie jährlich.

Detaillierte Arzneimittel-Patienteninformationen finden

Sie unter www.swissmedicinfo.ch

MS Register

Das MS Register ist eine Datensammlung. Sie trägt zum besseren Verständnis der MS und ihrer Behandlung bei und erfasst die Belastung für die Betroffenen und deren Familien mit dem Ziel, die Lebensqualität zu verbessern. Weitere Informationen und Anmeldung www.ms-register.ch

Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft

Josefstrasse 129 / 8031 Zürich

Informationen: www.multiplesklerose.ch / 043 444 43 43

info@multiplesklerose.ch

